

# Verzeichniß

der

von den vorstehenden Preisgerichten an Aussteller ausgesprochenen Anerkennungen.

## A. Industrie-Ausstellung.

Rohstoffe (I. Gruppe).

### Goldene Medaillen:

1. Die Gesellschaft der Ludwig von Koll'schen Eisenwerke in Solothurn . . . . . für geformtes Gußeisen und Eisen erster Qualität.
2. La Société des forges, in Undervelier (Bern) . . . für Eisen erster Qualität, auserlesenes Eisenblech, und merkwürdige Anwendung des Torfs in der Siderotechnik (Siderurgie).
3. Paravicini, Leonh., in Basel, für geformtes Gußeisen und Eisen erster Qualität, Eisendrath, elektrische Kabelthäue etc.

### Silberne Medaillen:

1. Neher, J. G., Hammerwerkmeister, in Lauffen bei Schaffhausen . . . . . für Gußarbeiten und eiserne, mit Holzkohlen gefrischte Achsen zum Gebrauch der Eisenbahnwägen.
2. Schnell u. Schneckenburger, in Burgdorf (Bern) . . . für plastische Kunst in Gußarbeiten.
3. Neuhaus und Blösch, in Biel (Bern) . . . . . für Eisendrath erster Qualität.
4. Rappart, Konrad, in Wabern (Bern) . . . . . für mikroskopische Präparate von Gegenständen, die den drei Reichen der Natur angehören.
5. Grézet, John, à la Coulouvrenière, in Genf . . . . . für Mosaikarbeiten und Legen von Steinplatten in Asphalt (pour ses mosaïques et dallages en asphalte).

6. Die Société, genannt *la Cémentaire*, in Genf . . . . für schönen künstlichen Marmor (beaux marbres factices).
7. Doret, David, Marmor-Bildhauer, in Vivis (Waadt) . für vortreffliche Arbeiten in Marmor.

#### Bronzene Medaillen:

1. Bargezi, Urs, in Solothurn, für einen künstlich gearbeiteten Marmorisch.
2. Das Lokalkomite in Basel . für eine wichtige Sammlung von Bausteinen des Kantons Basel<sup>st</sup> Stadt.
3. Mösch, Casimir, in Effingen (Aargau) . . . . für lithographische Steine.
4. Winkler, Joseph, in Bern . für Thier-Scelete und mikroskopische Anatomie-Präparate.
5. Jacobi, im Sulgenbach b. Bern, für gußeiserne Gegenstände.
6. Stocker und Karlen, in Volzigen (Bern) . . . . für gute Anwendung der Steinkohlen.
7. von Grünigen, J. G., in Saanen (Bern) . . . . für Auswahl von schönem einheimischem Holze zum Gebrauch der Industrie . . . . .
8. Plattenberg-Verwaltung, in Engi (Glarus) . . . . für schöne Schieferplatten.
9. *Société des Mines d'Anniviers*, (Dffent, Fürst u. Comp.,) in Sierre (Wallis) . . . . für Ausbeutung von Nickel- und Kupferminen.
10. Bonanomi, Joseph, in Delsberg (Bern) . . . . für eine Sammlung von Mineralien, die den siderolitischen Boden im bernerischen Jura bilden.
11. von Sepibus, Dffent und Comp., in Sitten (Wallis) . für Benutzung von Anthracit (Kohlenblende, Glanzkohle).
12. Chapuis, Etienne, in Sitten . für Benutzung von Anthracit.
13. Patochi, Giuseppe, in Bagnaso (Tessin) . . . . für Gefässe aus Tropfstein.
14. Dr. Lavizzari, Luigi, in Lugano (Tessin) . . . . für eine schöne Sammlung der nützlichen Steinarten im Kant. Tessin.

### Ehrenmeldungen:

- |   |   |  |
|---|---|--|
| 1. Perrier, Daniel Louis, in<br>Neuenburg . . . . .                                       | } | für Steinarbeiten (pierres travaillées.)                           |
| 2. Casoletti, Gebrüder, in Chur<br>3. von Loggenburg, in Zizers<br>(Graubünden) . . . . . | } | für Sammlungen von Mineralien.                                     |
| 4. Frau Schnüriger, in Schwyz<br>5. Käslin, Joseph, in Rothloch<br>(Nidwalden) . . . . .  | } | für Ausbeutung von Minen und Be-<br>nutzung brennbarer Mineralien. |
| 6. Kantonalkomite von Luzern<br>7. Bron, Gebr., in Lutry (Waadt)                          | } | für geologische Karten.  |
| 8. Mefmer, Joh., in St. Gallen<br>9. Greppin, in Delsberg . . .                           | } | für geologische Karten.  |
- (Fortsetzung folgt.)

### Aus den Verhandlungen des schweizerischen Bundesrathes.

(Vom 12. Oktober 1857.)

In Anwendung von Art. 8 des Gesetzes über den Bau und Betrieb von Eisenbahnen in der Schweiz hat der Bundesrath die Errichtung fahrender Postbüreau (Bahnposten) auf den bereits in Betrieb stehenden schweizerischen Eisenbahnen beschlossen.

(Vom 14. Oktober 1857.)

Der Bundesrath hat in der Passagiertaxe für die Postkurse Chur-Zug und Zug-Schuls eine Modifikation eintreten lassen, nach welcher vom 1. November bis 1. Juni die Preise der Wagenplätze gestellt sind wie folgt:

- |  |  |                                  |
|--|--|----------------------------------|
| a. Auf der Route von Chur nach Samaden . . . . . |  | Für das Intérieur . . . 65 Cent. |
|  |  | " " Coupé . . . 80 "             |
| b. Auf der Route von Samaden nach Schuls . . .   |  | Für das Intérieur . . . 50 Cent. |
|  |  | " " Coupé . . . 65 "             |

Bisher betrug die Passagiertaxe auf der Route Chur-Samaden:	Fr. —.	85 für das Intérieur,
	1.	— " " Coupé;
auf der Route Samaden-Schuls:	Fr. —.	65 für das Intérieur,
	—.	80 " " Coupé.

Für die Dauer vom 1. Juni bis 31. Oktober wird die gegenwärtige Taxe beibehalten.

## **Verzeichniß der von den vorstehenden Preisgerichten an Aussteller ausgesprochenen Anerkennungen.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1857
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	51
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	17.10.1857
Date	
Data	
Seite	291-293
Page	
Pagina	
Ref. No	10 002 315

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.